

# Optik-Allianz auf dem Weg nach Österreich

**WIRTSCHAFT** Erste Auslandsvertretung

**RATHENOW** | Das Netzwerk „Optik-Allianz Berlin/Brandenburg“ will eine Auslandsvertretung in Österreich aufbauen. Das teilte jetzt Joachim Mertens vom Netzwerk mit. Weltweit, so Mertens, werde „auf lange Sicht die Anzahl der Brillenträger deutlich steigen“. Vor allem in der Altersklasse von 21 bis 29 Jahren sei die Zahl der Brillenträger bereits in den vergangenen Jahren überdurchschnittlich stark angestiegen. Jeder Vierte in diesem Alter trage heute ständig oder zeitweise eine Brille. In Österreich, so Mertens weiter, gebe es etwa fünf Millionen Brillenträger.

Schon deshalb sei Rathenow im Nachbarland als traditionsreicher Standort der Augenoptik gut bekannt. Das Netzwerk OABB wird Ende dieses Jahres eine Auslandsvertretung in der Republik Österreich errichten. „Der Anspruch des Netzwerkes ist es, die klassische Optik der Region Brandenburg und Berlin zu einem national wie international bekannten und anerkannten Technologiestandort der Optik zu entwickeln und zu etablieren“, sagte dazu OABB-Sprecher Joachim Mertens.

Die nachhaltige Erschließung neuer Märkte sei dabei ebenso ein wichtiges Thema, wie die Stabilisierung bereits bestehender Märkte. Mit der Errichtung der Auslandsvertretung in Österreich wollen die Netzwerker einen ersten Schritt zum Aufbau mehrerer Vertretungen im Ausland gehen. Mertens weiter: „Güns-

tige Ausgangsbedingungen, die die Entscheidung für Österreich gestützt haben, sind die Sprache und die EU-Zugehörigkeit.“ Die Vorbereitungen laufen bereits. OABB-Netzwerkmitglieder, also Firmen aus den augenoptischen Technologiefeldern Brillenfassungen, Brillenglas und Sonderlinsen, augenoptische Geschäftseinrichtungen sowie der augenoptischen Werkstatt- und Refraktionstechnik, nehmen an dem Projekt teil.

In diesem Monat startet das Netzwerk mit einer großen Kampagne in der augenoptischen Fachpresse von Österreich und mit Außendienstmitarbeitern.

Da in Österreich keine nationalen augenoptischen Fachmessen stattfinden, wird die internationale Fachmesse „Opti“ 2012 in München durch das OABB speziell auf das Nachbarland Österreich ausgerichtet. *wil/MAZ,*



Joachim Mertens vom Netzwerk „Optik-Allianz“. FOTO: RIETSCHEL